

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

§ 1 Anwendung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen	1
§ 2 Vertragsschluss	1
§ 3 Durchführung der Leistungen	1
§ 4 Zahlung	2
§ 5 Reklamationen	2
§ 6 Haftung	2
§ 7 Pflichten des Kunden	3
§ 8 Datenschutz	3
§ 9 Schlussbestimmungen	3

§ 1 Anwendung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

1. Die von beiden Vertragspartnern akzeptierten Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Geschäftsbedingungen zwischen der Boazn Gastronomie GmbH, vertreten durch Herrn Silvan Demir, Karl-Müller-Weg 2, 81667 München, im Folgenden „**die Boazn**“ und dem „**Kunden**“. Insbesondere gelte die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für alle Bewirtungsverträge, soweit zwischen den Vertragsparteien nichts Abweichendes schriftlich vereinbart wurde.
2. Die Boazn bietet in seinen Räumlichkeiten die Bewirtung mit alkoholischen Getränken, nicht-alkoholischen Getränken und Speisen an.
3. Der Einbeziehung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden wird ausdrücklich widersprochen. Diese werden auch nicht anerkannt, wenn Die Boazn diesen nicht explizit widerspricht.
4. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten sowohl gegenüber Unternehmen gem. § 14 BGB als auch gegenüber Verbrauchern gem. § 13 BGB.

§ 2 Vertragsschluss

1. Der Vertrag kommt in dem Moment zustande, in dem der Kunde die Bestellung abgibt und das Servicepersonal der Boazn die Bestellung aufnimmt. Ein mündlicher Vertrag genügt.
2. Bei einer Reservierung vorab kommt der Vertrag bereits mit der verbindlichen Reservierung zustande.
3. Hat ein Dritter für den Kunden bestellt, haftet er der Boazn gegenüber zusammen mit dem Kunden als Gesamtschuldner für alle Verpflichtungen aus dem Bewirtungsvertrag oder sonstigen Verträgen.
4. Die Boazn ist im Rahmen ihres Hausrechts dazu berechtigt, den Abschluss eines Bewirtungsvertrages mit einzelnen Kunden zu verweigern, auch ohne die Angabe von Gründen.

§ 3 Durchführung der Leistungen

1. Die Boazn erbringt ihre vertraglichen Leistung gegenüber dem Kunden in der Form, dass das Servicepersonal die Bewirtung durchführt und der Kunde erwirbt das Recht auf die übliche Bewirtung und Bedienung sowie die im Übrigen vereinbarten Leistungen, sowie das Recht auf den Gebrauch der Einrichtungen des Bewirtungsbetriebes, die üblicher Weise und ohne besondere Bedingungen den Kunden zur Benutzung zugänglich sind.
2. Bei einer Reservierung ist die Boazn verpflichtet, die dem Kunden reservierten Plätze bereitzuhalten, wenn die Boazn die Reservierung bestätigt hat.
3. Nimmt ein Kunde nach Ende der Bewirtung nicht verzehrte Speisen/Getränke mit, übernimmt die Boazn keine Haftung für Schäden die durch die unsachgemäße(n) Lagerung, Transport, hygienische

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Behandlung oder sonstigen unsachgemäßen Umgang und/oder verspäteten Verzehr verursacht werden.

4. Eine rechtzeitige Bereitstellung der Lieferungen und Leistungen der Boazn setzt die Einhaltung eines eventuell vereinbarten Ablaufplans seitens des voraus. Verspätungen, die die Boazn nicht zu vertreten hat, und solche, die auf höherer Gewalt beruhen (insbesondere Streik, Aussperrung, Naturkatastrophen, Gewalttaten oder Anschläge), befreien die Boazn von der Einhaltung verbindlich zugesagter Fristen und Termine für die Dauer, während der die Ablauf- und Betriebsstörung anhält. Eine hierdurch herbeigeführte Überschreitung der Lieferzeiten oder -fristen berechtigt den Kunden nur unter den Voraussetzungen des § 313 Abs. 3 BGB zum Rücktritt vom Vertrag. Weitergehende Ansprüche des Kunden bestehen in diesen Fällen nicht.
5. Die Boazn hält alle Vorschriften des Jugendschutzgesetzes ein und ist im Zweifel befugt, einen Altersnachweis von dem Kunden zu verlangen. Es werden keine alkoholhaltigen Getränke wie Bier oder Wein an Jugendliche unter 16 Jahre verkauft. Spirituosen werden an Jugendliche unter 18 Jahren nicht abgegeben.

§ 4 Zahlung

1. Der Kunde ist verpflichtet, die für die von ihm in Anspruch genommenen Leistungen geltenden bzw. vereinbarten Preise der Boazn zu zahlen. Dies gilt auch für vom Kunden veranlasste Leistungen und Auslagen der Boazn an Dritte.
2. Alle Preise sind inklusive der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer angegeben, es sei, denn es wird explizit darauf hingewiesen.
3. Dem Kunden stehen bei Bezahlung die angegebenen Zahlungsmöglichkeiten zur Verfügung.
4. Der Kunde kann nur mit einer unstreitigen oder rechtskräftigen Forderung gegenüber einer Forderung der Boazn aufrechnen oder mindern.

§ 5 Reklamationen

1. Offensichtliche Mängel können nur berücksichtigt werden, wenn der Kunde diese unverzüglich nach Kenntnisnahme anzeigt. Eine Reklamation muss unverzüglich geltend gemacht werden. Eine verspätete Reklamation kann nicht berücksichtigt werden.
2. Die Boazn ist dazu berechtigt seine Dienstleistungen zu ändern, wenn dies aufgrund von diesem nicht zu beeinflussenden äußeren Faktoren notwendig ist. Dem Kunden stehen keine Ersatzansprüche in diesem Fall zu.

§ 6 Haftung

1. Die Boazn haftet dem Kunden gegenüber in allen Fällen vertraglicher und außervertraglicher Haftung bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen auf Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen.
2. In sonstigen Fällen haften die Boazn – soweit in Abs. 3 nicht abweichend geregelt – nur bei Verletzung einer Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf (so genannte Kardinalpflicht), und zwar beschränkt auf den Ersatz des vorhersehbaren und typischen Schadens. In allen übrigen Fällen ist die Haftung der Boazn vorbehaltlich der Regelung in Abs. 3 ausgeschlossen.
3. Die Haftung der Boazn für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt von den vorstehenden Haftungsbeschränkungen und -ausschlüssen unberührt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

§ 7 Pflichten des Kunden

1. Der Kunde darf Speisen und Getränke in die Räumlichkeiten der Boazn grundsätzlich nicht mitbringen. Ausnahmen bedürfen einer schriftlichen Vereinbarung mit der Boazn.
2. Nutzt der Kunde die Räumlichkeiten und Flächen der Boazn, so hat der Kunde diese pfleglich zu behandeln. Für entstandene Schäden an Gebäuden bzw. am Inventar haftet der Kunde.
3. Tiere dürfen nur nach vorheriger Zustimmung der Boazn mitgebracht werden. Der Kunde ist verpflichtet, das Tier während seines Aufenthalts ordnungsgemäß zu beaufsichtigen. Der Kunde der sein Tier mitnimmt, haftet der Boazn gegenüber für den Schaden, den das mitgebrachte Tier anrichtet. Hiervon umfasst sind auch Ansprüche Dritter gegen die Boazn die auf Handlungen des Tieres zurückzuführen sind.
4. Der Kunde verpflichtet sich zur Anerkennung der Hausordnung der Boazn, welche in den Räumlichkeiten der Boazn ausgehängt ist.
5. Der Kunde ist verpflichtet einen Aufpreis in der Rechnung zu akzeptieren, wenn es zu unerwarteten Kostensteigerungen kommt, welche die Boazn nicht zu vertreten hat. Dies betrifft insbesondere Schadensersatzansprüche bezüglich beschädigten und fehlenden Inventars der Boazn, sowie einem Aufpreis bei dem Essen, bedingt durch Unverträglichkeiten und Essgewohnheiten.

§ 8 Datenschutz

1. Der Kunde stimmt im Falle einer vorherigen Reservierung der elektronischen Datenverarbeitung seiner personenbezogenen Daten im Rahmen der nachfolgenden Regelungen, ausdrücklich zu. Kundendaten werden absolut vertraulich behandelt. Die mitgeteilten Daten des Kunden werden ausschließlich für die bedarfsgerechte Erstellung persönlicher Angebote und Beratungen sowie zu Zwecken der eigenen Marktforschung und Vertragserfüllung genutzt. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht.

§ 9 Schlussbestimmungen

1. Sollten einzelne Bestimmungen des jeweiligen Vertrages zwischen Kunde und der Boazn ungültig oder nichtig sein oder werden, wird damit die Wirksamkeit des Vertrages insgesamt nicht tangiert. Die ungültige oder nichtige Bestimmung ist vielmehr in freier Auslegung durch eine Bestimmung zu ersetzen, die dem Vertragszweck oder dem Parteiwillen der Boazn am nächsten kommt.
2. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
3. Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform, soweit es in diesem Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht anders geregelt ist. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.
4. Gerichtsstand ist, soweit zulässig, der Sitz (München) der Boazn.